

bin überzeugt, daß Herr Harrach in seiner neuen Stellung es nicht an Fleiß und Ausdauer wird fehlen lassen, und empfehle daher denselben meinen Herren Kollegen angelegentlichst.

Meine besten Wünsche begleiten ihn.
Essen, den 3. Dezember 1875.

gez. *Otto Radke*,
Verlags- und Sortimentsbuchhändler
und Buchdruckereibesitzer.

Herr Ferdinand Harrach, welcher mir seit Jahren befreundet ist und der mir selbst 1½ Jahr als Mitarbeiter zur Seite gestanden hat, will im Mai d. J. sich in Kreuznach als Sortimentsbuchhändler niederlassen.

Ich habe die volle Überzeugung, daß sich Herr Harrach in dem gewählten Wirkungskreis rasch emporarbeiten und sein Geschäft zur Blüte bringen wird. Neben sehr günstigen pekuniären Verhältnissen sind es seine vielseitigen geschäftlichen Kenntnisse, verbunden mit durchaus ehrenhaftem Charakter und reellen Grundsätzen, welche Herrn Harrach dazu befähigen. Eine Geschäftsverbindung mit ihm halte ich in jeder Beziehung für nutzbringend.

Ich erkläre mich gern bereit, jede nähere Auskunft auf Wunsch zu geben und kann Herrn Harrach zu seinem Unternehmen nur Glück wünschen. Die Kreuznacher Verhältnisse sind, wie ich aus eigener Praxis dort weiß, sehr günstig dafür.

Baden-Baden, den 26. April 1887.
gez. *Emil Sommermeyer*.

Dem Wunsche des Herrn F. Harrach, Kreuznach, seinem Eröffnungsschreiben einige empfehlende Worte beizufügen, komme ich um so freudiger entgegen, als mir Herr Harrach seit einer Reihe von Jahren persönlich bekannt ist, in welcher Zeit er mir durch seinen ehrenwerten Charakter und sein offenes und ehrliches Wesen ein treuer Freund wurde.

Der langjährige Aufenthalt am dortigen Platze, wie die ihm zur Verfügung stehenden Geldmittel werden unzweifelhaft seine geschäftlichen Unternehmungen fördern.

Bitte, schenken Sie Herrn Harrach Ihr volles Vertrauen, er wird Ihnen für solches durch sein reges Interesse für Ihren Verlag seinen Dank aussprechen.

Neustadt a. d. Haardt, den 16. April 1887.
gez. *Anton Otto*.

Herrn Ferd. Harrach aus Biebrich, der mir mehrere Male längere Zeit, zuletzt vom 1. Juli 1885 bis heute, als treuer Mitarbeiter zur Seite gestanden, wiederhole ich gern bei seinem heutigen Scheiden, daß er alle bei seinem heutigen Arbeiten mit Selbstständigkeit, mit musterhafter Umsicht und mit lobenswertem Eifer und Interesse erledigte, und bestätige ich ihm das, was ich in meinen früher ausgestellten Zeugnissen ausgesprochen. Meine herzlichste Dankbarkeit und die besten Wünsche für sein stetes ferneres Wohlergehen werden ihn auf seiner Lebensbahn begleiten.

Kreuznach, den 30. April 1887.
gez. *Reinhard Schmihals*,
Königl. Hofbuchhändler.

[23744] Vom 1. Juni c. firmiere ich nicht mehr
Eugen Simmich,
vormals C. Riedinger's Buchhandlung,
sondern nur:

Eugen Simmich,
Buch-, Kunst- und Musikalien-
handlung in Ratibor.
Ratibor, im Mai 1887.

Verkaufsanträge.

[23745] Eine seit über 40 Jahren in einer der größten Städte der Provinz Posen bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Papiergeschäft, ist für 35 000 M mit 20 000 M Anzahlung zu verkaufen. Der Umsatz beträgt ca. 60 000 M mit 10–12 000 M Reinertrag. Das Geschäft ist noch erweiterungsfähig und chancenreich. — Event. könnte auch Verkauf ohne das Papier-Engros-Geschäft stattfinden. In diesem Falle würde sich der Preis des Geschäfts auf 20 000 M stellen.

Berlin. **Elwin Staude.**

[23746] Günstige Gelegenheit. — In einem Orte von ca. 2000 Einwohnern, Prov. Brandenburg, in welchem sich königl. evang. Schullehrer-Seminar nebst Präparandenanstalt befindet, ist die einzige Buchhandlung (Filiale) zu verkaufen. Preis inkl. einfacher Ladeneinrichtung 1500 M. — Festes Lager nach Inventuraufnahme. Übernahme der Außenstände (ca. 1000 M) erwünscht. Für Herren mit bescheidenen Ansprüchen sichere Existenz. Der Kaufpreis muß bar erlegt werden.

Nur wirklich ernstliche Reflektenten erhalten Auskunft (Zwischenhändler verboten); wegen Krankheit des Besitzers ist persönliche Unterhandlung am angenehmsten.

Off. sub L. Z. 16500. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[23747] Die pädagogischen Werke eines berühmten Autors, welche in den letzten 4 Jahren ca. 16 000 M Netto-Reingewinn brachten, stehen mit einem Netto-Vorlager von 20 000 M für 16 000 M zum Verkauf. Näheres durch Herrn **R. F. Koehler** in Leipzig.

[23748] Eine Musikalienhandlung in einer Residenzstadt Süddeutschlands ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Gef. Offerten werden unter K. 253. an Rudolf Mosse in Frankfurt a/M. erbeten.

[23749] Selten günstige Offerte! — Eine Leihbibliothek, ca. 6000 Bände nur bester Autoren der Gegenwart, ist sehr preiswert unter kulantem Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Katalog bitten zu verlangen.
Hamburg. **Henschel & Müller.**

Kaufgesuche.

[23750] Ich suche zu kaufen:
Eine kleinere Verlagssbuchhandlung oder auch einzelne Werke aus dem Gebiete der protest. Theologie, Pädagogik, Biographien.
Stuttgart **G. Wildt.**

[23751] Ein Verlag theolog. oder pädag. Richtung wird mit einer Anzahlung von 10–12 000 M zu kaufen gesucht.
Offerten sub B. F. 16731. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[23752] Sortiment m. Ums. v. 26–45 000 M zu kaufen ges.; ev. Barzahlung. Direkte Off. sub Z. A. 16650. an die Exped. d. Bl.

[23753] Eine kleine Leihbibliothek, bestehend aus Werken guter Autoren, wird zu kaufen gesucht.
Offerten unter S. S. 16637. befördert die Exped. d. Bl.

[23754] Ich suche für einen zahlungsfähigen Käufer ein solides Verlagsgeschäft zu kaufen. Preis 80 000 M und event. höher. Wissenschaftliche Richtung wird bevorzugt. Unter Umständen würde auch eine Beteiligung nicht unerwünscht sein und sind gef. Offerten sub D. T. # 27. an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu richten.

[23755] Ein junger Buchdrucker und Buchhändler wünscht in eine Buchdruckerei Leipzigs einzutreten oder eine solche käuflich zu übernehmen.

Gef. Offerten bitte zu richten an Herrn **Heinrich Matthes** in Leipzig.

[23756] Ich suche für drei Herren, denen 20, 30 und 40 Mille zur Verfügung stehen, Sortimentsgeschäfte, möglichst im westlichen Deutschland gelegen, zu kaufen und bitte um gef. Offerten, welche ich diskret behandeln werde.
Leipzig, den 1. Mai 1887.

F. Goldmar.

[23757] Ein Sortiment in Rheinland, Westfalen oder angrenzenden Ländern wird zu kaufen gesucht. Kaufpreis bis zu 20 000 M. Suchender ist zur Messe in Leipzig anwesend. Offerten sub W. & N. an Bernhard Hermann in Leipzig

Teilhaberangebote.

[23758] Ein akademisch gebildeter Kaufmann mit einem Vermögen von 150 000 M sucht sich an einer Verlagssbuch- oder Kunsthandlung als offener oder stiller Associé zu beteiligen oder in Verbindung mit einem tüchtigen Fachmanne eine solche in München zu errichten.

Gef. Offerten übernimmt sub W. 4349. die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in München.

Teilhaber gesuche.

[23759] Eine kleine, aber schon gut eingeführte Berliner Buchhandlung sucht, behufs Übernahme eines größeren, gut gelegenen Geschäftsorts und auch Einrichtung eines modernen Antiquariats, einen soliden Teilhaber mit ca. 5000 M Kapital.

Gef. Offerten unter „John 2.“ postlagernd Berlin W.9.

[23760] Teilhaber, ev. Kapitalist, still oder thätig, gesucht, um eine epochemachende Erfindung aus dem Kunstgebiete, konkurrenzlos, patentf. Weltverlagsartikel, zu verwerthen. Hoher Ertrag gesichert. Erforderlich für sogleich einige Mille M. Oktober mehr. Umg. gef. Off. mit Angabe d. dispon. Mittel unter # 17022. an die Expedition d. Bl.

In Leipzig persönlich bis Mittwoch d. 11. d. M. zu sprechen.

Fertige Bücher.

Armand, Carl Scharnhorst.

Abenteuer eines deutschen Knaben in Amerika.
3. Aufl. Mit 6 Farbendruckbildern nach Aquarellen von Professor Offterdinger in Stuttgart. Eleg. geb. 4 M 50 S.

[23761] kann ich der eleganten Ausstattung halber nur noch fest oder bar liefern.

Bezugsbedingungen wie folgt:

fest mit 33½% Rabatt u. 7/6;

bar mit 40% „ „ 7/6;

brosch. 2 M 70 S bar.

Ich bitte um recht thätige Verwendung.
Hochachtungsvoll

Kassel. **Ferd. Kehler.**

